

► PST-BI Data Warehouse

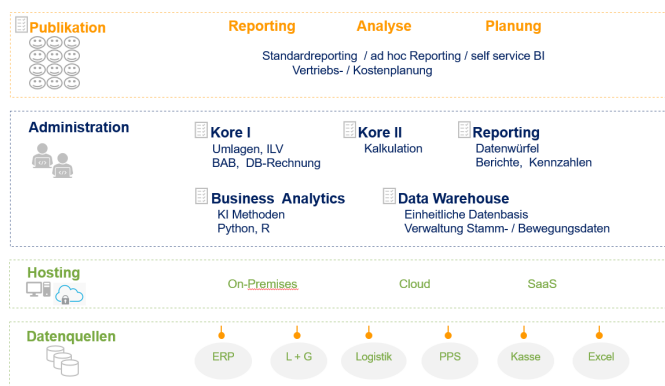
Wie aus Ihren Datenbanken eine benutzerfreundliche Informationsquelle wird.

Basis für fundierte Entscheidungen

Der einfache Zugriff auf relevante Information ist für ein Unternehmen oft erfolgsentscheidend. Ein Data Warehouse kann dafür das ideale Werkzeug sein. Vorausgesetzt die Datenstruktur und die Datenaufbereitung folgen einem betriebswirtschaftlichen Ansatz und die Technik bleibt bei der Bedienung außen vor.

PST- BI Data Warehouse bietet Ihnen die komplett freie, einfache Handhabung aller steuerungsrelevanten Daten Ihres Unternehmens in einer einzigen Nutzeroberfläche. Und das, ohne die operativen Systeme zu belasten.

Dabei ermöglicht PST- BI Data Warehouse nicht nur das Sammeln und Integrieren von Daten aus anderen Applikationen. Zusätzlich können Strukturen und Daten ergänzt oder vollkommen neu geschaffen werden.



Der Datenimport: mehr Transparenz und Konsistenz

Der Prozess für den Import von Daten aus operativen Systemen in das Data Warehouse wird als ETL-Prozess (Extrahieren-Transformieren-Laden) bezeichnet. Hierfür steht im PST-Data Warehouse ein eigenes Modul zur Verfügung, das direkt mit den operativen Systemen kommuniziert. Dabei bleiben die Herkunft und Art der Daten und Strukturen genauso transparent, wie der Rhythmus, in dem sie übernommen werden. Das gilt, neben den Stammdaten, auch für die Bewegungsdaten.

Die Stammdaten: automatische, komfortable Verwaltung

Die Stammdaten werden in der Regel automatisch aus den Vorsystemen übernommen. Was ist aber, wenn bestimmte Strukturen nicht zur Verfügung stehen, wenn Ergänzungen gemacht werden sollen, oder Alternativen durchgespielt werden sollen?

Es hat also gute Gründe, warum eine komfortable Stammdatenverwaltung im Data Warehouse sinnvoll ist. Denn damit können auch jene Strukturen hinterlegt werden, die im Vorsystem nicht in geeigneter Form verfügbar sind.

Die Bewegungsdaten: gut kombiniert, effektiv ausgewertet

Neben den Strukturen können auch Werte, Mengen, Datumswerte und Kennzahlen, also die die eigentlichen Informationen, miteinander kombiniert werden. Zum Beispiel:

- Kosten
- Bilanzwerte
- Verkaufsmengen
- Umsätze
- Preise
- Rabatte
- Bezugsgrößen
- Personalzahlen
- Stunden
- Produzierte Mengen

Die Administrationsfunktionen: viele Möglichkeiten, einfache Bedienung

Zur Verwaltung der Daten innerhalb des Data Warehouse stehen eine ganze Reihe von Funktionen zur Verfügung, die alle ohne jegliche Programmierung angewendet werden können. Mit Hilfe einer komfortablen Berechtigungssteuerung wird der Zugriff einzelner Benutzer auf Datenbereiche oder Funktionen bis ins Detail gesteuert.

Funktionen für die Automatisierung von Datenflüssen optimieren die Abläufe. So können über eine Zeitsteuerung die Aufgaben automatisch zu bestimmten Zeitpunkten aufgerufen werden. Und das von der Datenübernahme aus den Vorsystemen bis zur Aktualisierung der Berichte.

Mehr über PST-BI Data Warehouse erfahren Sie in einem persönlichen Gespräch. Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!